

**Zeitschrift:** Schweizer Monatshefte : Zeitschrift für Politik, Wirtschaft, Kultur  
**Herausgeber:** Gesellschaft Schweizer Monatshefte  
**Band:** 62 (1982)  
**Heft:** 3

## Werbung

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 25.02.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

dass Bundesrat Ritschard dazu Stellung nimmt. Und er hat dies auch in der ihm eigenen Weise präzisiert: getan und ist dabei – auch dies ein normaler Vorgang – mit seinen Gegenspielern, den Kantonalbanken, ins «Gerangel» gekommen. Wer da jedoch glaubt, es sei möglich, einen Vertreter des Finanzdepartementes oder der Kantonalbanken, nachdem ein erster Schlagabtausch erfolgte, zu weiteren Stellungnahmen bewegen zu können, der irrt. Denn inzwischen ist ein «Abkommen» getroffen worden, in der Öffentlichkeit nicht mehr wei-

ter über diesen «Fall» zu sprechen – und alle halten sich an dieses Gentleman-Agreement. Der interessierte Bürger macht sich seinen Reim auf diese Form des «Meinungskartells». Erst werden Interessen und Erwartungen geweckt; die Einlösung des Checks aber wird verweigert. Besser wäre es vermutlich gewesen, die Kontroverse erst gar nicht in Szene zu setzen. Auch dies ein Beispiel einer eher fragwürdig anmutenden Informationspolitik.

*Willy Linder*



Im Jubiläumsjahr gestalten wir unsere Mitteilungen mit aktuellen Beiträgen berufener Wirtschaftsexperten.

Visura-MITTEILUNGEN Nr. 1/82

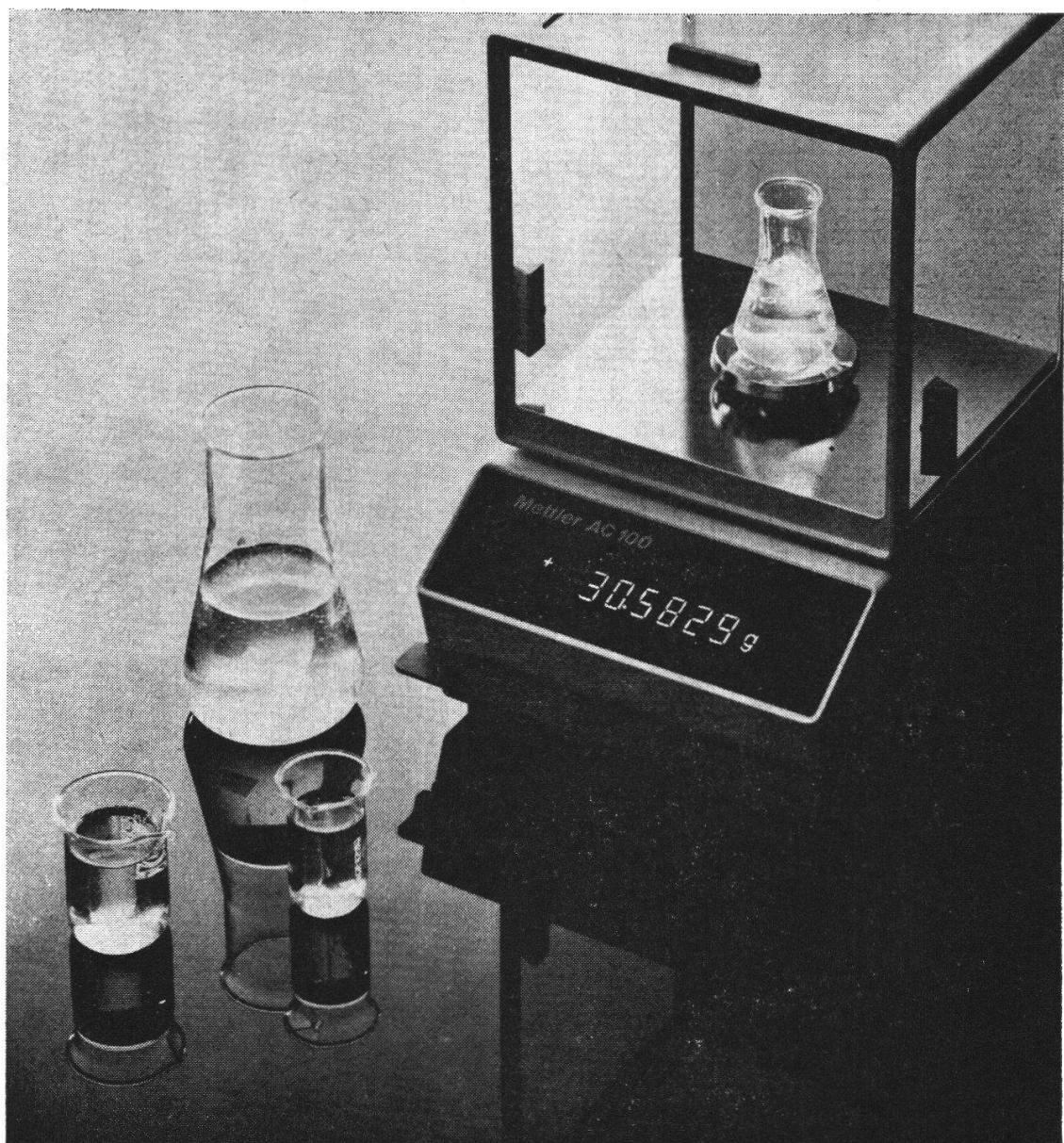
● **Prof. Dr. Emil Küng**

Die volkswirtschaftlichen Aussichten der 80er Jahre für Klein- und Mittelbetriebe

- Drohende Umsatzeinbusse – was nun?
- Controlling – ein Führungsinstrument – nur für Große?

Kostenloser Bezug durch  
Visura-Treuhand-Gesellschaft  
Zürich, Tel. 01 211 38 33

Seit 50 Jahren  
Partner von Wirtschaft  
und Verwaltung



Mettler Analysen- und Präzisionswaagen  
für die Gewichtsbestimmung zwischen 0,000 000 1 g  
und 60 kg.

**Mettler**

Mettler Unternehmungen in  
Greifensee Stäfa Uznach

# Bei Georg Fischer sind Theorie und Praxis unter einem Dach - zum Beispiel im Giessereianlagenbau

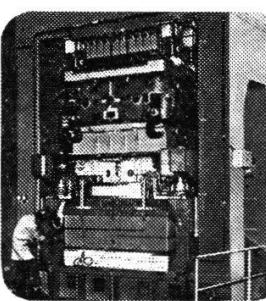


+GF+ ist mit dem Giessen gross geworden und baut selbst Giessereianlagen. Das heisst, dass +GF+ die Probleme und Anforderungen der Giesserei aus eigener Erfahrung kennt - praktische Erfahrung, der eine über 175jährige Firmengeschichte zugrunde liegt. Das vielfältige Angebot hochentwickelter Produkte, die praxisbezogenen Engineering- und Serviceleistungen liessen +GF+ zum kompetenten Partner für den Giessereianlagenbau in aller Welt werden.

## Zum Beispiel in Russland

Russland benötigt eigene Giessereien. Weil die chemische und erdölverarbeitende Industrie Grossarmaturen wie Ventile, Schieber usw. aus Stahlguss braucht. +GF+ ist mit der Planung, Projektierung und Ausrüstung der neuen Werke beauftragt. Das Anlagenkonzept, ab-

gestimmt auf das Produktionsprogramm, ausgereifte und praxisbewährte Technologien, sind die Anforderungen des Kunden.



Formanlage zur Herstellung von Stahlguss-Grossarmaturen

## Für wirtschaftliche Produktion

Die Sandaufbereitung, Formerei, Kernmacherei, Schmelzerei und Gussputzerei müssen optimal angeordnet werden, damit man wirtschaftlich produzieren kann.

## Erfahrung mit der Praxis

+GF+ kennt erprobte Technologien aus einer langjährigen Erfahrung in eigenen Giessereien. Die Ingenieure haben die Probleme im Griff. Sie konstruieren nicht nur Giessereimaschinen und Anlagegruppen; sie planen ganze Fabriken. Ihre Erfahrung wird weltweit geschätzt, weil es praktische Erfahrung ist, in eigenen Werken ausgereift.

**+GF+**

**Georg Fischer Aktiengesellschaft, Schaffhausen (Schweiz)**

+GF+ Qualität weltweit

P 460/1